

Sitzungsvorlage-Nr. 61/0920/XVIII/2026

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung	Zuständigkeit
Kreisausschuss	17.06.2026	öffentlich	Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt:

Regionalarbeit

Berichtszeitraum: Mai/Juni 2026

Sachverhalt:

1. Regionalrat

1.1 Sitzung des Regionalrates

Die nächste Sitzung des Regionalrates Düsseldorf findet am 25.06.2026 statt. Zu seiner Vorbereitung tagen am 10.06.2026 der Ausschuss für Wirtschaft und Strukturwandel (WS), am 11.06.2026 der Ausschuss für Verkehr und Infrastruktur (VI), am 17.06.2026 der Ausschuss für Umwelt und Regionale Zusammenarbeit (URZ) und am 18.06.2026 der Planungsausschuss (PA).

Auf der Tagesordnung stehen u.a. das Förderprogramm für den kommunalen Straßenbau 2026 sowie ein Sachstandsbericht zu den Landesstraßenbauprogrammen. Darüber hinaus ist ein Bericht zum Stand der Planungen und Arbeiten des Zweckverbandes LANDFOLGE Garzweiler vorgesehen. Weiterhin steht die Beschlussfassung zur 26. Änderung des Regionalplans Düsseldorf im Gebiet der Stadt Grevenbroich, (Änderung von ASB-GE in ASB) für den Bereich „Am Hammerwerk“ auf der Tagesordnung.

2. Region Köln/Bonn e. V.

2.1 Projekt zur regionalen Wärmewende gestartet

Erstmals ist die projektbegleitende Steuerungsgruppe zusammengekommen. Die Steuerungsgruppe wird das Projekt künftig fachlich begleiten und die

Vernetzung zwischen den beteiligten Kreisen und Kommunen sowie weiteren Partnern unterstützen. Ziel des Projekts ist es, die kommunalen Wärmepläne zu analysieren, systematisch miteinander zu verknüpfen und so regionale Potenziale herauszustellen, um die Wärmewende in der Region schneller und effizienter voranzubringen.

3. Metropolregion Rheinland e. V.

3.1 Neuer Vorstand

In der Mitgliederversammlung der Metropolregion Rheinland haben die Mitgliedervertreter einen neuen Vorstand gewählt. Der Kölner Oberbürgermeister Thorsten Burmester ist Nachfolger des Düsseldorfer Oberbürgermeisters Dr. Stephan Keller. Zur neuen stellv. Vorstandsvorsitzenden wurde Frau Landrätin Katharina Reinhold gewählt.

Die Vorstandsmitglieder vereinbarten eine weiterhin enge Zusammenarbeit der Kommunen, Kammern und regionalen Partner im Rheinland und hoben die Bedeutung eines geschlossenen Auftretens des Rheinlands gegenüber Land, Bund und der EU hervor.

4. Verein zur Förderung der Abfallwirtschaft Region Rhein-Ruhr-Wupper e. V.

. / .